

NESARA Grundeinkommen und Schuldenbefreiung

NESARA ist, wie ihr ja mittlerweile wisst, die Abkürzung für National Economic Security and Recovery Act, oft auch Reformation Act.

Auf vielen Internetseiten und auch von vielen Youtubern geistern nun die wildesten Gerüchte und Vermutungen herum. Ich will versuchen, hier ein wenig Klarheit reinzubringen. Wenn man das ganze NESARA-Gesetz mal genauer betrachtet, können rein logisch gewisse Behauptungen nicht eintreffen.

Beginnen wir mit dem bedingungslosen Grundeinkommen, welches jeder Einwohner des nesarakonformen Landes erhalten soll.

Aus dem Zusammenspiel der verschiedenen Punkte des Gesetzes herausgenommen und eine sich nicht ändernde Welt vorausgesetzt, ist das BGE fast unmöglich. Es laufen ja auch „Feldversuche“, die im nächsten Jahr stattfinden sollen. Diese sollen aber nur dazu dienen, dem Volk aufzuzeigen, daß es nicht funktioniert. Es kann auch nicht funktionieren in der jetzigen Welt und mit dem jetzigen Geld- oder Finanzsystem.

Und wieder müssen wir uns in die Adlerperspektive begeben oder aus dem Wald herausschreiten und das große Ganze, bzw. den ganzen Wald zu sehen.

Woher soll das ganze Geld kommen?

Die Antwort ist, das Geld ist schon da!

Bedenkt bitte, daß in den letzten Monaten, ja Jahren, weltweit und verdeckt schon Verhaftungen vorgenommen wurden. Hierbei sind natürlich auch Gelder und Vermögen der verhafteten Dunkelspieler beschlagnahmt worden.

Dazu kommen die sogenannten Kollateral- oder Strohmankonten, die für jeden Menschen bei Geburt angelegt wurden, um damit zu handeln. Diese Gelder sind auch da. Und es gibt die Gelder der sogenannten asiatischen Elders, die sich bereits im existierenden QFS (Quantenfinanzsystem) befinden, die der Welt zum Neuaufbau gespendet wurden.

Jeder Mensch bekommt also, in seinem Heimatland (und nur da) ein BGE, monatlich, un versteuert, ein Leben lang. Er bekommt es **nicht von einem Staat**, sondern es ist wie ein „Download“ aus dem QFS auf sein QFS-Konto zu verstehen. Auf dieses Konto hat nur der Mensch Zugriff, mit Kontonummer, PIN und vermutlich auch mit biometrischer Überprüfung. Jederzeit, überall auf der Welt, entweder über das Internet mit Smartphone, Computer, Laptop oder an Bargeldautomaten. Ja, Bargeld wird bleiben, nirgendwo in NESARA steht etwas von Bargeldabschaffung.

Kein Staat, kein Finanzamt, keine Behörde kann an dieses Konto ran, kein Richter, kein Gericht kann irgendetwas erlassen oder so urteilen, daß Gelder von diesem Konto ohne Einwilligung des Kontoinhabers weggenommen werden. Nichts und niemand!

Der einzige Weg, daß die Konten eingefroren oder unzugänglich gemacht werden sind Verbrechen des Kontoinhabers oder illegale Geschäfte (Waffenkäufe, Betrug, etc.) durch ihn. Das bestimmt aber kein Richter oder Staat, sondern das QFS selber. Die Wege des Geldes sind rückwirkend und in der Zukunft nachvollziehbar für jeweils 40 Transaktionen.

Und die 5 Digitalwährungen (USN, EURO, JEN, ZIM und Franken), die eingeführt wurden oder werden, dienen lediglich zur Verrechnung innerhalb des QFS bei internationalen Geschäften.

Das Märchen, jeder bekommt sein Geld auf einmal als Wiedergutmachung, ist unlogisch. Überlegt mal selber: Jeder wäre plötzlich Millionär, oder? Und wo kauft er ein? Woher bekommt er ein neues Auto? Oder ein Haus? Wo soll er tanken? Wer baut Lebensmittel an? Wer stellt Textilien her? Niemand mehr, jeder würde sich Träume und Wünsche erfüllen, bis es nicht es mehr gibt. Dumm gelaufen, oder?

Deswegen wird das auch nicht so kommen, es gibt nur ein monatliches BGE.

Das nächste Märchen ist das Löschen von Krediten **und** von Guthaben. Ich weiß nicht, wer auf solche Ideen kommt und wo dieser Jemand seine Behauptungen aufgeschnappt hat. Vermutlich haben einige Leute stille Post gespielt oder waren betrunken.

Keine der jetzt existierenden Banken wird im neuen QFS so arbeiten können, wie sie es jetzt noch tun. Entweder sie stellen sich um, reine Dienstleister zu sein, ohne Gebühren, Zinsen oder sonstige Kosten oder sie werden verschwinden. Ebenso werden Zentralbanken verschwinden, so etwas gibt es im QFS nicht, es existiert eigenständig.

Die Informationen zur Zeit sagen, daß jedes SWIFT-Konto in das QFS integriert wird, also ein QFS-Konto wird (hoffentlich mit kürzerer Kontonummer), **Guthaben darauf bleiben bestehen**, negative Kontostände werden auf NULL gesetzt. Gleiches gilt für Kredite. Auch diese sind Konten mit negativem Saldo, also werden auch diese Konten ausgeglichen und danach gelöscht. Letzteres wird auch Schuldenjubiläum genannt.

Logisch gedacht: Guthaben auf allen Konten der Welt sind um ein Vielfaches niedriger, als Schulden auf allen Konten der Welt. Was also würden die Elders beispielsweise sparen, wenn sie auch die Guthabenkonten auf Null setzen? Peanuts, nur Peanuts.

Hinzu kommt, daß die meisten „Reichen“, also das oft zitierte eine Prozent, das 99% des Reichtums, also Guthaben besitzt, zu den Dunklen gehören. Die Gelder sind also beschlagnahmt und kommen allen Menschen zugute.

Was haben die Elders davon, wenn sie „Lieschen Müller“ ihr Sparkonto mit ein paar Tausend Euro nehmen? Nichts!

Das waren zwei Märchen, die kursieren, ich hoffe, ich konnte das plausibel erklären.

Stefan R.